

Informationen zur Nutzung der Wintermatten



Liebe Mitglieder,

wie bereits im Newsletter angekündigt, möchten wir Ihnen mit diesem Schreiben etwas detailliertere Informationen dazu geben, warum auch in dieser Wintersaison, die Entscheidung für die – diesmal freiwillige - Nutzung von Wintermatten (keine Teller!) gefallen ist.

Bitte nehmen Sie sich kurz die Zeit, dieses Schreiben zu lesen! Erst danach sollten Sie sich eine Meinung bilden!

Vielen Dank!

Wir hören immer wieder folgende Aussagen:

„Divots sind – im Winter – kein wirkliches Problem!“

Doch! Das sind sie leider: Hier ein kleines Zahlenspiel mit Zahlen, die eigentlich zu niedrig angesetzt sind, aber zur Verdeutlichung des Problems reichen sollten.

Gehen wir davon aus, dass in den Wintermonaten durchschnittlich nur ca. 25 Spieler pro Tag, somit 175 in der Woche, auf die Runde gehen (was in der Realität wahrscheinlich häufiger ist, aber wir wollen ja nichts schön rechnen) 😊

Ein durchschnittlicher Golfer unsers Clubs mit ca. HCP 25 braucht für eine 18 Lochrunde ca. 100 Schläge.

Spieler mit einem niedrigeren HCP benötigen natürlich weniger Schläge, aber durch den oft besseren Ballkontakt schlagen sie mehr Divots als Spieler mit höheren HCPs.

Wie verteilen sich nun diese Schläge auf der Runde? Schauen wir uns das doch einmal etwas genauer an:

100 Schläge auf der Runde:

- 18 Abschläge
- 36 Putts (wenn alles gut läuft) 😊
- 18 Schläge aus dem Rough/Bunker (das sollte realistisch sein - oder?)

= noch ca. 28 Schläge auf dem Fairway!

Von diesen **28 Schlägen** trifft man natürlich nicht immer den Ball ideal und schlägt somit „kein“ Divot.

Sagen wir einmal bei nur 10 dieser Schläge – **auf der ganzen Runde** – wird ein Divot rausgeschlagen. Nun schauen wir einmal, wie jetzt die Rechnung aussieht:

- 10 Divots x 175 Spieler pro Woche = **1.750 Divots / Woche**
- 1.750 Divots / Woche x 4,33 Wochen = **7.577 Divots / Monat**
- 7.577 Divots / Monat x ca. 4 Wintermonate =

30.308 Divots in 4 Monaten!!

**Wir denken, dass auch Sie sehr überrascht sind, welche hohe Zahlen hier zusammen kommen...
...wir waren es auf jeden Fall!**

Diese Zahlen haben Sie noch immer nicht davon überzeugt, dass es ein Problem gibt und etwas getan werden muss?

Dann hier noch ein paar wichtige Fakten:

- Ab einer Bodentemperatur von knapp 5° (=Lufttemperatur ca.7-8°) findet keine Vegetation (**Rasenwachstum!**) mehr statt, und der Boden ist zusätzlich extrem anfällig für Krankheitserreger.
- Hierzu gibt es auch ein Infoblatt des DGV, das Sie sich gerne auf unserer Internetseite und im Büro durchlesen können!

Was bedeutet das?

- Alle rausgeschlagenen Divots wachsen im Winter nicht mehr an, und das Loch bleibt bis ca. April so wie es ist – somit haben wir nach einem Winter im besten Fall „nur“ **ca. 30.000 Löcher** auf den Fairways, die nun nachgesät werden müssen.
- Bis diese wieder dicht gewachsen sind vergehen **mehrere Wochen!!!**
- Somit sind die Fairways erst im Sommer wieder dicht und optisch in Ordnung!
- Oft wird gesagt, dass „gute“ Greenkeeper solche Maßnahmen unnötig machen. Aber mal Hand aufs Herz, das würde nur dann stimmen, wenn Greenkeeper das Gras schneller wachsen lassen könnten oder eine Möglichkeit finden würden, das Wachstum durch ziehen an den Halmen zu beschleunigen 😊

...und noch ein paar wichtige Fakten:

Oft hören wir auch das Argument, dass eine Wintermatte einem das Spiel verdirbt. Wenn wir einmal ehrlich darüber nachdenken, kann dies doch nicht stimmen:

- **Was ist denn Golf?** Golf ist eine Sportart, in der der Ball aus immer „**verschiedensten**“ Lagen geschlagen werden muss und sich der Spieler auf diese Lage einstellen muss. Genau das macht ja gerade den Reiz des Spieles aus.
- **Beispiel:** Driver-Abschlag von einem Tee, zweiter Eisen-Schlag aus dem Rough, dritter Eisenschlag vom Fairway oder Sand-Wedge aus Bunkerund dann endlich mit dem Putter ins Loch.
- Hier ändert sich doch dauernd die Lage...oder?

Gerade gute Golfer dürften damit kein Problem haben, da ja nur knapp 28 Schläge 😊 auf dem Fairway stattfinden und „nur diese“ jetzt von einer Wintermatte geschlagen werden müssten.

Alternativen zum Wintertee?

Auch darüber haben wir nachgedacht...und ja...die gibt es!

- Wir schließen den Platz, wenn die Temperatur auf 7-8° sinkt und öffnen erst wieder, wenn es kontinuierlich wärmer wird.

Wäre das eine wirkliche Alternative???

Wir finden nein! - Wir lassen uns aber gerne vom Gegenteil überzeugen. Auf einem geschlossenen Platz müsste man auch keine Wintermatten nutzen 😊

- Da der Score im Winter keine große Rolle spielt, freuen Sie sich doch einfach über die Bewegung und an dem Spaß am Spiel, den es auch mit Wintermatte macht!
- Außerdem ist es bei gefrorenem/harten Boden mit Wintermatte, viel einfacher, den Ball sauber zu treffen – probieren Sie es einfach einmal aus!
- Gerade in diesem Jahr hatten wir mit Abstand die schönsten Fairways in der Region und das nur, weil wir wissen, dass wir unseren ins Alter gekommenen Platz mehr schonen müssen.

FAZIT

- Wir haben uns viele Gedanken gemacht und sind erst dann zu dem Schluss gekommen, dass es keine wirklichen Alternativen gibt, einen in die Jahre gekommenen Platz, und hier vor allem die Fairways, im Winter zu schonen.
- Selbst **St. Andrews (der Club der Clubs)** und sehr viele bekannte Clubs in Irland, Schottland und England (Länder, die sicher golfverrückter als Deutschland sind) schreiben im Winter das Spiel auf Matten vor.
- Auch viele Clubs in Deutschland gehen immer mehr dazu über.
- Nicht die Clubs, die im Winter „ohne Matten“ spielen, sind die pfiffigen, sondern die, die darauf achten, dass ihr Platz in der Golfsaison (und die ist nun einmal in unserer Region klar in der Sommerzeit!!) in topp Zustand ist.
- Schauen Sie sich doch einfach mal im nächsten Frühjahr die Clubs im Umkreis an - dann werden Sie wissen, wovon wir sprechen.
- Diese Maßnahme hilft uns auch für unsere Zukunft, denn wo treten Mitglieder gerne ein: Natürlich in Clubs mit einem topp gepflegten Platz!

Ich hoffe, wir konnten Sie mit diesen Fakten etwas zum Nachdenken anregen und davon überzeugen, dass wir diese Entscheidung nicht getroffen haben, um Sie zu ärgern. Denn auch wir spielen von Wintermatten!

Wir hoffen in diesem Winter auf Ihre Unterstützung und bedanken uns schon jetzt– auch im Namen des Platzes - dafür.

Auf eine schöne Wintersaison - natürlich im Namen des ganzen Vorstandes
Ihr Sportwart Frank